

Name und Anschrift des Antragstellers

Kreis Recklinghausen

zusätzlich per e-mail an:

Fachdienst Straßenverkehr

straßenverkehrsamt@kreis-re.de

Stettiner Str. 6a

45770 Marl

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Durchführung einer

- motorsportlichen Veranstaltung**
- radsportlichen Veranstaltung**
- Laufveranstaltung**

Name, Anschrift und Telefon des/der Verantwortlichen der Veranstaltung	
Bezeichnung der Veranstaltung	
Durchführung in der Zeit vom (Datum, Uhrzeit) bis (Datum, Uhrzeit)	
Art des Wettbewerbs	
Start (Ort, Datum, Uhrzeit)	
Ziel (Ort, Datum, Uhrzeit)	
Strecke(n) in km	Bereich (betroffene Städte, Kreise)
Anzahl der teilnehmenden Fahrzeuge/Radfahrer/Personen (Schätzung)	Startweise

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigelegt:

a)	Anlage 1 <input type="checkbox"/>	Entwurf einer Ausschreibung der Veranstaltung
b)	Anlage 2 <input type="checkbox"/>	Erklärung des Veranstalters über seine Bereitschaft zum Abschluss der erforderlichen Haftpflichtversicherung einschließlich einer Unfallversicherung für Zuschauer
c)	Anlage 3 <input type="checkbox"/>	Bestätigung der Versicherungsgesellschaft über ihre Bereitschaft, den erforderlichen Versicherungsschutz zu gewähren, einschließlich Unfallversicherungsschutz für Zuschauer.
d)	Anlage 4 <input type="checkbox"/>	Erklärung des Veranstalters über die Freistellung der Behörden von allen Ersatzansprüchen (Länder, Gemeindeverbände usw.)
e)	Anlage 5 <input type="checkbox"/>	Strecken- und Zeitplan (mit Karte im Maßstab von ca. 1 : 50 000) über den Verlauf der Fahrtroute zusätzlich: Karte und Streckenbeschreibung als Datei im pdf-Format

(Anlage 2 und 3 sind alternativ)

Ort, Datum	Unterschrift (en)
<hr/>	<hr/>

Erklärung des Veranstalters über seine Bereitschaft zum
Abschluss der erforderlichen Haftpflichtversicherung

An den
Kreis Recklinghausen
Fachdienst Straßenverkehr

45655 Recklinghausen

E r k l ä r u n g

Wir als verantwortliche(r) Veranstalter der/des

Name des Veranstalters:

Ort, Datum:

erklären hiermit, dass wir bereit sind, eine Veranstalterhaftpflichtversicherung abzuschließen. Gleichzeitig wird bestätigt, dass der Nachweis des Versicherungsschutzes für die teilnehmenden Fahrzeuge von Beginn der Veranstaltung geprüft wird (Fahrer- und Halter-Sporthaftpflichtversicherung).

(Unterschrift)

Bestätigung der Versicherungsgesellschaft zur Vorlage bei der Straßenverkehrsbehörde über den Haftpflichtversicherungsschutz für eine Veranstaltung

An den
Kreis Recklinghausen
Fachdienst Straßenverkehr

45655 Recklinghausen

(Versicherungsgesellschaft)

_____, den _____

(Ort) (Datum)

An _____

(Name des Veranstalters/ Versicherungsnehmers)

(Ort)

Betreff: _____

(Bezeichnung der Veranstaltung)

am _____

(Veranstaltungstag/e)

Versicherungsschein- bzw. Mitglieds-Nr.: _____

Bestätigung

Hiermit bestätigen wir, dass im Rahmen und Umfang der oben bezeichneten Versicherung Versicherungsschutz für die gesetzliche Haftpflicht privatrechtlichen Inhalts gemäß der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 StVO (Randnummer 20-23) für die Vorbereitung und Durchführung der oben bezeichneten Veranstaltung besteht.

- Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf alle Risiken im Zusammenhang mit dem Gebrauch von Kraftfahrzeugen und Anhängern. Hiervon ausgenommen sind Risiken, die durch Versicherungen nach dem Gesetz über die Pflichtversicherung für Kraftfahrzeughalter abzusichern sind (§1PflVG) oder für die in gleicher Weise und in gleichem Umfang wie beim Bestehen einer Haftpflichtversicherung einzutreten ist (§2 Abs.2PflVG).
- Der Versicherungsschutz erstreckt sich nicht auf öffentlich- rechtliche Ansprüche (wie z.B. straßenrechtliche Erstattungsansprüche).

Individuell gemäß Vertragsinhalt anzupassen (zutreffende Alternative bitte ankreuzen):

Die Versicherungssummen betragen je Versicherungsfall

- _____ Euro für Personenschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person), _____ Euro für Sachschäden und _____ Euro für Vermögensschäden
- _____ Euro pauschal für Personen- und Sachschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person) und _____ Euro für Vermögensschäden.
- _____ Euro pauschal für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzungen für die einzelne Person).

Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle anlässlich dieser Veranstaltung beträgt das _____-fache dieser Versicherungssummen.

(Unterschrift)

(Name in Druckschrift oder Stempel)

Veranstaltererklärung

An den
Kreis Recklinghausen
Fachdienst Straßenverkehr

45655 Recklinghausen

(Veranstalter)

(Ort)

_____, den

(Datum)

Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung

(Bezeichnung und Datum der Veranstaltung)

erkläre ich Folgendes:

1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) bzw. _____ (ggf. einfügen: §§ des Straßengesetzes des Landes) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.
2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.
3. Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranstaltung Aufwendungen für besondere Maßnahmen verlangen können, verpflichte ich mich diese zu erstatten.
4. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs.2 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Mir ist bekannt, dass es sich bei den in der Verwaltungsvorschrift aufgeführten Versicherungssummen lediglich um Mindestversicherungssummen handelt. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.

(Unterschrift)

(Name in Druckschrift oder Stempel)

Streckenbeschreibung, Strecken- und Zeitplan

Hinweis:

In der Streckenbeschreibung müssen die zu befahrenden Straßen in tabellarischer Form einzeln aufgelistet sein. Ferner müssen ergänzend das jeweilige Stadtgebiet sowie die ca.-Durchfahrzeiten angegeben werden.

Der Streckenplan, bzw. die Karte sollte im Maßstab 1 : 50 000 gehalten sein. Auf ihm muss der Verlauf der gesamten Fahrtroute nachvollziehbar eingezeichnet sein.

Sollten Kontrollstellen eingerichtet werden, sind deren Standorte ebenfalls auf dem Streckenplan zu vermerken.

siehe Anhang